

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Republik. 1918-1930  
36 (1922)**

187 (12.8.1922)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-454936](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-454936)

36. Jahrgang

Die „Republik“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und feiertage. Abonnementpreis für einen Monat 38.75 Mark, dazu 3.25 Mark Beleglohn, bei Abholen von der Expedition 40.00 Mark, durch die Post bezogen vierstellig 126.00 Mark, monatlich 42.00 Mark ausschließlich Beleglohn.

# Republik

Preis 2.00 M.

Bei den Inseraten wird die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum für die Inseraten in Kästchen - Willemsmaßen und Umgeben mit 2.00 M. berechnet, Familien - Anzeigen 1.50 M., für Anzeigen aus wichtigeren Inseraten 3.00 M., Anzeigen im Rahmen der 10. Millimeterzeile 10.00 Mark.

Norddeutsches Volksblatt - Sozialdemokratisches Organ für Oldenburg und Ostfriesland

Hauptredaktion: Peterstraße 76, Fernsprecher Nr. 58

Rüstringen, Sonnabend, 12. August 1922 \* Nr. 187

Redaktion: Peterstraße 76 Fernsprecher Nr. 58

## Der preussische Staatsrat.

Von Paul Girsh.

Je mehr sich die Anzeichen, daß gewisse reaktionäre Kreise bestrebt sind, den preussischen Staatsrat, der nach Artikel 31 der Verfassung lediglich die Aufgabe hat, die Provinzen bei der Gesetzgebung und Verwaltung des Staates zu vertreten, zu einer ersten Kammer auszugestalten, der ursprüngliche Verfassungsentwurf der Regierung hatte den Staatsrat nicht vorgesehen, und in den monatelangen Beratungen zwischen den Führern der Koalitionsparteien, die der Einbringung der Verfassung vorangingen, hatten sich die Sozialdemokraten auf das entschiedenste gegen die Schaffung eines solchen Gremiums gewandt, weil sie sich sagten, daß das letzte Glied die Einführung des Zweikammerystems bedeute. Zentrum und Demokraten dagegen forderten eine angemessene Vertretung der Provinzen innerhalb der zentralen Staatsorganisation, um so ihre landwirtschaftliche Selbständigkeit mit dem Staatsgange organisch zu verbinden. Ein aus Vertretern der Provinzen zu bildender Staatsrat würde nach ihrer Auffassung dieser Funktion entsprechen und gleichzeitig in befriedigender Weise das Problem lösen, wie neben dem Landtag noch ein zweites von diesem unabhängiges Staatsorgan zu schaffen sei.

Am Verfassungsausschuß spitzten sich die Dinge schließlich so zu, daß die Sozialdemokraten vor die Frage gestellt wurden, ob das Verfassungswerk gegen sie zustande kommen, oder ob sie sich zu gewissen Konzessionen bereit erweisen sollten. In dieser Zwangslage entschieden sie sich, wenn auch schweren Herzens, für den Staatsrat, allerdings unter Ablehnung aller Anträge, durch die auch nur der Schein seiner Gleichstellung mit der eigentlichen Volksvertretung erreicht werden könnte. Gesetzgebende Körperschaft ist einzig und allein der aus allgemeinen, gleichen, direkten und geheimen Wahlen hervorgegangene Landtag. Gegen die von ihm beschlossenen Beschlüsse liegt dem Staatsrat freilich der Einspruch zu, aber wenn der Landtag seinen früheren Beschluß mit Zweidrittelmehrheit erneuert, so bleibt es dabei. Nur wenn bei der erneuten Beschlussfassung des Landtages für den früheren Beschluß nur eine einfache Mehrheit erreicht wird, so ist der Beschluß binfänglich, falls er nicht durch einen vom Landtag herbeigeführten Volksentscheid beseitigt wird. Die Zustimmung des Staatsrats ist ferner erforderlich, wenn der Landtag Ausgaben beschließen will, die über den vom Staatsministerium vorgeschlagenen oder bewilligten Betrag hinausgehen. Stimmt der Staatsrat nicht zu, so ist der Beschluß des Landtages nur vorläufig, soweit er mit dem Vorbehalt oder der Bewilligung des Staatsministeriums übereinstimmt. Ein Volksentscheid ist in diesem Falle nicht zulässig.

Die Verhandlungen des Verfassungsausschusses lassen keinen Zweifel darüber, daß die Einführung des Staatsrates nicht die Annahme des Zweikammerystems bedeutet, sondern daß es sich im wesentlichen um eine Radikalisierung des Reichsrates handelt. Wie der Reichsrat die Länder bei der Gesetzgebung und Verwaltung des Reiches, so soll der Staatsrat die Provinzen bei der Gesetzgebung und Verwaltung des Landes vertreten. Mitbestimmend für die Schaffung des Staatsrates war für die bürgerlichen Koalitionsparteien nach Breuß die Überzeugung, daß die Reorganisation des Verhältnisses der Provinzen zum Staate eine wichtigste und wesentlichste Aufgabe des preussischen Verfassungswerkes sei, obwohl unter dem Gesichtspunkt des ferneren Zusammenhaltens Preußens wie auch unter dem seiner Eingliederung in das Reich.

In der Tat ist die Frage der Provinzialautonomie eine der wichtigsten nicht nur preussischen, sondern deutschen Angelegenheiten. Wenn auf der einen Seite durch die Reichsverfassung die Zuständigkeiten der Länder mehr und mehr eingeschränkt, auf der anderen Seite durch die preussische Verfassung die Zuständigkeiten der Provinzen erweitert werden, so werden sich in absehbarer Zeit die Länder nicht mehr wesentlich von den preussischen Provinzen unterscheiden, und der Boden für den Einheitstaat ist geebnet. Mit den Bestimmungen der Verfassung über die Provinzialautonomie stehen die über den Staatsrat in engem Zusammenhang. Nicht so weit wie die Rechte des Reichsrates gegen die des Staatsrates, insofern, als die Einbringung von Gesetzesvorlagen der Reichsregierung grundsätzlich der Zustimmung des Reichsrates bedarf, während dem Staatsrat nur Gelegenheit zur gutachtlichen Äußerung gegeben zu werden braucht. Umgekehrt gehen die Rechte des Staatsrates weiter als die des Reichsrates, soweit es sich um Einsprüche gegen die vom Parlament beschlossenen Gesetze handelt, wobei aber die letzte Entscheidung niemals beim Staatsrat, sondern beim Landtag oder bei der Gesamtheit des Volkes liegt.

Nach dem (somit im Verfassungsausschuß als auch im Plenum der Landesversammlung abgelehnten) Anträgen der beiden Koalitionsparteien sollte der Staatsrat zu einer ersten Kammer mit weitgehenden Befugnissen ausgestaltet werden, er sollte eine berufshändisch und provinzialhändisch zusammen-

## Vor dem Londoner Kompromiß.

Nach heute liegt ein einseitiges Ertrakt aus London nach nicht vor. Aus den Redaktionen ist aber ersichtlich, daß sich die französischen und englischen Herrbrungen und Ansichten in einem Kompromiß begehen werden. Wir registrieren die nachstehenden beiden Meinungen:

Während nachmittags um 4 Uhr wurden die Besprechungen der drei Ministerpräsidenten fortgesetzt. Es verlautet, daß bis jetzt vereinbart worden sein soll: die Sollgrenze im Osten des besetzten Gebietes und im Ruhrgebiet und die Autonomie der Reichsland, die ein Status ähnlich wie bei dem von England erhalten soll, wodurch sie von der Reichsregierung gänzlich unabhängig wird. Die Souveränität des Reiches soll dadurch nicht verletzt werden. Deutschland erhält ein Moratorium bis zum Ende des Jahres 1922. Die Naturalieferungen werden aufrecht erhalten, ebenso die Erhebung der Wapensentgen im Ruhrgebiet und der Devisenentnahmen wird beim Staatsminister zur Verfügung gestellt, sofern Deutschland seine Verpflichtungen nicht erfüllt. Weiter sollen Maßnahmen zur Steuerung der Kapitalflucht und der Ausföhrung der schwebenden Schuld und eine wirksame Kontrolle der Finanzen vereinbart worden sein.

Nach einer siebenstündigen Besprechung haben die Premierminister gestern beschlossen, die englischen Vorschläge dem Sachverständigenausschuß zu überreichen, um sie zu überprüfen. Es wurde offiziell von englischer Seite mitgeteilt, es wäre nicht richtig, wenn man sagen wollte, daß bereits ein Einverständnis erzielt worden sei. Hier es habe den Anschein, als ob einige Grundfragen für ein Einverständnis in Sicht seien.

Nach einer Mitteilung des Pariser „Temps“ soll gestern abend eine grundsätzliche Einigung darüber erzielt worden sein, daß Deutschland eine längere Frist gewährt wird. Weiter soll Poincaré auf die Zollmaßnahmen zum Teil verzichtet haben.

## Die Deutschen-Ausweisungen.

Der Berliner Reichsregierung ist die Nachricht zugegangen, daß in Paris die Verbotsliste der französischen Regierung übergeben worden ist, die inhaltlich die bereits in der Presse verbreiteten Meinun-

gen über die Ausweisung deutscher Staatsangehöriger bestätigt. Danach sollen 500 deutsche Staatsangehörige aus Elsass-Lothringen bis 12. August ausgewiesen werden. Es wird ihnen gestattet, Handgepäck sowie einen Gegenwert von 10 000 Mark für eine Familie und von 5000 Mark für unverteidete Personen mitzunehmen. Die Ausweisung weiterer 500 Deutscher wird angehängt für den Fall, daß die französischen Herrbrungen nicht erfüllt werden.

## Die Folgen der Teuerung.

Das Anstücken der Teuerung hat die Spitzenorganisationen der Gewerkschaften veranlaßt, eine neue Forderung der Beamtenbesätze zu verlangen. Wenn diese sich die Spitzenorganisationen und Verbände zusammenschließen und beschließen, heißt, Sonnabend, vormittags eine Kommission zum Reichsfinanzminister zu schicken, und ihn zu ersuchen, angesichts der schwierigen Wirtschaftsverhältnisse bereits Ende der kommenden Woche die Verbände zu einer Besprechung in das Finanzministerium einzuladen, um über eine Erhöhung der Beamtenbesätze zu verhandeln.

Die Galleschen Buchdrucker beschließen, den Arbeitgebern auf die Wochenlöhne 500 Mark britische Teuerungsbillette zu fordern. Bei Nichterfüllung wollen sie in den Streik treten.

Die Angestellten im Zeitungsgewerbe in Köln haben einen Schlichterspruch, der ihnen eine Lohnserhöhung von 33% Preysat vorgelagt, mit großer Mehrheit abgelehnt und eine Entschärfung angenommen, in der sie von ihrer Organisation unverzüglich die Streikvorrichtungen fordern.

## Vertrauensvotum in Italien.

In der vorgestrigen italienischen Kammerung kam es zu mehreren Zwischenfällen und Sturmjahren. Sozialisten und Faschisten gerieten hier aneinander, es ließ vorübergehend die Sitzung unterbrechen werden mußte. Schließlich nahm die Kammer in ihrer 24. Sitzung mit 247 gegen 121 Stimmen eine Tagesordnung an, in der der neuen Regierung fiducia das Vertrauen ausgesprochen wird.

lichen Bestimmungen des Abkommens von Spa im gewissen Grad für die gegenwärtige ernste Lage verantwortlich sind. Er beschloß, an die Reparationskommission das Schreiben zu richten, die Beendigung des internationalen Bergarbeiterbundes zum Zwecke einer Abänderung des Abkommens von Spa zu empfangen und die heutige wirtschaftliche Lage im Kohlenbergbau zu erleichtern. Auch die beiden französischen Vertreter stimmten dieser Entschärfung zu.

## Von der Bergarbeiterbewegung.

Der internationale Bergarbeiterkongreß hat, wie aus Frankfurt gemeldet wird, beschlossen, daß internationale Bergarbeiterorganisationen alle zwei Jahre abgehalten werden. Das Informationsbureau des internationalen Bergarbeiterverbandes soll weiter ausgebaut werden, um jederzeit über die Verhältnisse im Bergbau in den einzelnen der internationalen anglophilen Ländern ein lares Bild zu gewinnen. Nach einem Bericht des Belgischen Deputierten und Deutschen Schmitt und Sulzmann und nach einer getrennten Aussprache wurden Entschärfungen angenommen, in denen die allgemeine Durchführung der Arbeitslosenversicherung unter Teilnahme von Staat, Unternehmer und Arbeiter, das gesetzliche Verbot der Untertagearbeit von Frauen und Jugendlichen unter 16 Jahren und die gesetzliche Festlegung der Siebenstundentage; einschließlich der Ein- und Ausfahrt, in allen Ländern gefordert werden.

## Die Verfassungsfeier in Berlin.

Aus Berlin wird berichtet: Als Höhepunkt der geliebten Verfassungsfeier fand ein Festakt im Reichstheater statt, dem der Reichspräsident, der Reichskanzler, der Staatssekretär der Reichsjustiz, Demmer, usw. beizuhören. Eingeleitet zu dieser Feier hatte der Reichspräsident und außer den politischen Persönlichkeiten waren mehrere Vertreter der Kunst, der Wissenschaft und der Presse erschienen. Nach verschiedenen musikalischen und rezitatörischen Darbietungen und der Aufführung einiger Szenen aus einem Festspiel Hauptmanns fand die Feier im Freien ihre Fortsetzung. Die dem republikanischen Karzell angehörenden Verbände und Vereine hatten Fackelzüge veranstaltet, die sich im Lustgarten vereinigt hatten. Von dort zogen sie vor das staatliche Schauspielhaus, wo ein Festspiel des Jahresfestes der Verfassung aufgeführt wurde. Hieran schloßen sich nach mehrfachen Ovationen auf die Republik Anreden des Reichspräsidenten und des Reichskanzlers. Die Feier endigte mit dem Gesang des einseitig zur Nationalhymne gewordenen Deutschland-Liedes, und lange noch hielt die festlich wogende Menschenmenge den Blick fest. In den Räumen des Schauspielhauses empfing der Reichspräsident nach Abschluß der Feier noch eine Reihe gelobter Gäste zu einem Wiedersehen.

Aus Weimar wird berichtet: Unter harter Beteiligung der Bevölkerung und dem Gehalt der Gloden fand die Verfassungsfeier und die Einweihung einer Gedächtnisstätte an der Grotte der Tagung der Nationalversammlung vor dem Deutschen Nationaltheater statt.

## Die Schandtat zweier Offiziere.

Die deutschen Offiziere gegen die früheren Offiziere Frey beim Rikald v. Gayer und Virgen zu Stolberg-Kobla hat jetzt in Belgien im Kontingentskriegern zum Zuge derübrigt, wobei sie, ergeben, daß sich der ganze Bergang wie feinschneidend mit-

getriebes Gebilde darstellen, dessen von den Mitgliedern des Staatsrates und einer gleichen Anzahl von Mitgliedern des Landtages gewählter Präsident mit dem Wahlbefugnissen eines Staatspräsidenten ausgestattet, und dem nicht nur ein weitgehendes Einspruchsrecht gegen Beschlüsse des Landtages, sondern sogar das Recht der Auflösung des Landtages zustehen sollte. Diese Anträge scheiterten an dem entschiedenen Widerspruch der Sozialdemokraten, und wenn jetzt ein Teil des Staatsrates selbst entgegen den klaren Bestimmungen der Verfassung und entgegen der unverkennbaren Absicht des Gesetzgebers seine Befugnisse ausüben will, so ist das ein offenkundiger Vorstoß gegen die zu recht bestehende Verfassung, den der Landtag sich nie gefallen lassen kann.

Welcher Art die Meinungsveränderungen sind, ergibt sich aus den Punkten, zu deren Abänderung der Staatsrat vor kurzem die Entscheidung des Staatsgerichtshofes anrufen soll. Einmal verlangt der Staatsrat, daß ihn das Staatsministerium über alle wichtigen Staatsgeschäfte, z. B. auch über den preussischen Vertretern im Reichsrat erteilte Instruktionen, zu unterrichten hat. Zweitens verlangt er eine erweiterte Mitwirkung bei der Beschließung von Gesetzen, indem er sich auf den Standpunkt stellt, daß ein Gesetz nicht verfassungsmäßig zustande gekommen ist, wenn der Entwurf dem Staatsrat nicht zur Begutachtung vorgelegen hat. Einlich vertritt er die Ansicht, daß auch Verordnungen auf Grund des Artikels 55 der Verfassung, d. h. Verordnungen, die das Staatsministerium in Übereinstimmung mit dem ständigen Ausschuß des Landtages erlassen hat, ehe sie später dem Landtag zur Genehmigung zugehen, ihm zur Begutachtung vorgelegt werden müssen, und daß er gegen die auf Vorlage erfolgenden Beschlüsse des Landtages das Einspruchsrecht hat.

Wir zweifeln nicht daran, daß der Staatsgerichtshof die Streitigkeiten in unklarer Sprache und den Staatsrat desaboulieren wird, denn die Materialien zur preussischen Verfassung lassen die von dem Staatsrat beliebige Deutung keinesfalls zu. Die verfassungsgebende Landesversammlung hat mit voller Absicht das Zweikammerystem abgelehnt. Es würde aber auf nicht mehr und nicht weniger hinauslaufen, als auf die Schaffung einer ersten Kammer, wenn dem Staatsrat so weitgehende Befugnisse eingeräumt würden, wie er sie jetzt ohne jeden Schein des Rechtes beanprucht.

## Bergarbeiter und Kohlenlieferungen.

Der Ausschuß des internationalen Bergarbeiterbundes drückt in einer Entschärfung die Ansicht aus, daß angesichts der hohen Ungeheimlichkeit auf dem Arbeitsmarkt, wie der schweren Arbeitsbedingungen im Bergbau in allen europäischen Ländern und der dadurch geschaffenen weit verbreiteten Arbeitsnot, besonders in Deutschland, die auf die deutschen Kohlenlieferungen an die alliierten Regierungen geschä-

geleitet abgelehnt hat. ... Der Reichspräsident hat die ...

Eine gewerkschaftliche Denkschrift.

Es geht in dem Bericht des Allgemeinen Deutschen Gewerkschaftsbundes eine Denkschrift über die Verhandlungen der ...

Die Kommunisten haben damit wieder den Beweis geliefert, daß mit ihnen keine ...

Der Aufruf löst ganz unabweisbar erkennen, welcher ...

Die hiesige Gruppe der republikanischen Staatsform ist die ...

Der „Trennungsschritt“ der Deutschen Nationalen.

Der Parteivorstand der Deutschen Nationalen Volkspartei hat ...

Ein Gruß aus Amerika.

Der Präsident der Vereinigten Staaten richtete zum ...

Zur Wiederkehr des Tages, an dem Deutschland die ...

Der Reichspräsident erwiderte:

Aufsichtlich erzeut durch die freundlichen Gedanken ...

Es wäre nur zu wünschen, daß die „guten Wünsche“ ...

Die Verständigung mit Bayern.

Die Verhandlungen zwischen der Reichsregierung und der ...

Deutsch-amerikanisches Abkommen.

Wieder einmal ist seiner Wichtigkeit in einer Zeit, wo ...

den aus einem Deutschen, einem Amerikaner und einem ...

Staatsbeiträgen für Notstandsaktionen.

Infolge der überaus ersten Finanzlage des Staates ...

Ein fernbrief 6 Mark.

Durch die Telegramm-Union wird folgendes ...

Die Moskauer Todesurteile.

Das sogenannte Revolutionstribunal von Moskau hat ...

Dieser Meldung ist in deutschen Worten ...

Die 14 Sozialrevolutionäre sind zum Tode ...

Die 14 Sozialrevolutionäre sind zum Tode ...

Innosceit und Heie.

Leber den freilich Braunschweig ist ein ...

Das Dresdener Handgericht hatte sich mit einer ...

Zwei Jahre Gefängnis für einen Richter.

Der Reichspräsident hat die ...

Eine Eiferkindertragödie.

Eine Eiferkindertragödie spielte sich in der ...

hat sie nicht begnadigt — aber man löst sie ...

Man hätte natürlich auch erst recht die ...

Von den Russen hat man gar nicht ...

Die Sozialregierung ist damit zu dem ...

Wäge das unglückliche Ausland ...

Politische Rundschau.

Ein Moskauer Appell. Die ...

Die Kommunisten brüsten sich ...

Aur Dollenfassung des Herrn ...

Sum Schluß der Republik. Der ...

Mittagskurse.

Table with exchange rates for various currencies: Americanischer Dollar, Holländischer Gulden, Englischer Pfund, Dänische Krone.

geborene May, und seinen beiden ...

Eine diebische Elster.

Eine diebische Elster, die für über ...





**Photohaus Gahler**  
 Wilhelmshaven - Rüstringen  
 Wilhelmshavener Straße 29.  
 Der Neuzeit entsprechend Tages-  
 und Kunstlicht-Atelier.  
**Täglich geöffnet bis 7 Uhr abends.**  
**Sonntags bis 3 Uhr nachmittags.**  
 Beachten Sie die Ausstellung!

Habe die  
**Puppenklinik**  
 und den Puppen-Verkauf von Herrn  
 Jobbe, Marktstraße, übernommen und  
 bitte, das Herr Jobbe entgegengebrachte  
 Vertrauen auch auf mich übertragen zu  
 wollen. — Streng reelle und preiswerte  
 Bedienung wird zugesichert. Enorme  
 Auswahl in fertigen Puppen sowie  
 Puppen-Ersatzteilen und -Kleidung.  
**Richard Stief :: Gökerstrasse 23**

**Pelze**  
 Pelzhüte, Pelzkragen  
 Muffen  
 Pelzgarnituren  
 äusserst preiswert!  
 Grosshandelsvertretung  
 für Oldenburg-Ostfrisland  
**R. Oelschlägel**  
 Wilhelmshaven  
 Marktstrasse 44

**Rüstring. Emailier- u. Vernickelungswerkstätten**  
**Gebr. Buss.**  
 Spezialwerkstätten für Rohrräder, Nähmaschinen,  
 Kontrollrollen, Schreibmaschinen,  
 Klempnerei und Inflationen. Gleite, Licht-  
 u. Krollanlagen, Treibriet u. Holz, Schweiserei.  
**Rüstringen, Mitscherlichstr. 16.**

**Sonderfahrt nach Helgoland**  
 mit dem höbl. Dampfer Dr. Ziegner-Güldenhit:  
**Sonntag, den 13. August 1922.**  
 Abfahrt 7 1/2 Uhr vorm., Rückkehr ca. 10 Uhr abds.  
 Verberung und Ausfall der Fahrt vorbehalten.  
 Magistrat Wilhelmshaven. (3175)

**Gewerbelöhle**  
 Sonnabend und  
 Sonntag, abends  
 8 Uhr  
**Kette Goldpils**  
**Lotte Dewis**  
**Der Vulkan**  
 Verkauf Wäh-  
 lthun, Marktstraße  
 Sonntag u. 11-1  
 Uhr Gewerbelöhle

**ADLER**  
 Ad Heute  
 Sonnabend:  
**De Dollarholler.**  
 Cigaretten-Boxe  
 in 3 Hüllen.  
 Sonntag, d. 14. 8.  
 Oben-Abend  
**Pir. Grim Canrad**  
 in der Zittelrolle:  
**De Dollarholler.**

**Neues Operetten-Theater**  
 Sonntag  
 zum ersten Male:  
**Die tolle Komtesse!**  
 Cigarette in 3 Hüllen  
 von W. Pollo.

**Allgemeine Ortskrankenkasse**  
 für den Amtsverband  
**Jever.**  
 Am Montag, 14. Aug.  
 find die Beiträge der  
 ersten Jahrgang bei dem  
 Geb. und Betriebsstellen  
 zu entrichten.  
 9402 Wobfen.  
**Chem. Reinigung**  
**J. W. Wäntler.**

**Nohrtrühle** Hecht  
 Zwölfe u. Aunthe,  
 Doppelreih. Valtette 24.

**Rüstringer Krammarkt**  
 Auf zum Festplatz!  
 Nur noch Sonntag!  
 Bis einschliesslich Sonntag, den 13. August,  
 sind sämtliche Marktbezieher anwesend!  
 Jubel und Trubel in allen Ecken!



**Gas- und Elektrizitätswerke**  
 Wilhelmshaven-Rüstringen G. m. b. H.  
 Grosse öffentliche Vorträge  
 über:  
**Die sparsamste Koch-  
 Brat- und Backart**  
 die wirtschaftlichen und hygienischen Vorzüge der Gasküche,  
 gehalten von Fräulein Schmidt, Betriebsassistentin, aus Karlsruhe  
 Dienstag, 15. August, abends 8 Uhr, im Werftspeisehaus  
 Mittwoch, 16. August, abends 8 Uhr, im Deutschen Hause,  
 Bismarckstrasse  
 Donnerstag, 17. August, nachm. 4 Uhr, im Deutschen Hause,  
 Bismarckstrasse  
 Freitag, 18. August, nachm. 4 Uhr, im Werftspeisehaus  
 Sonnabend, 19. August, abends 8 Uhr, im Odeon, Nordstrasse.  
 Aus dem Inhalt: Gasherd oder Kohlenherd?  
 Die Vorzüge der Gasküche.  
 Das Braten auf dem Rost.  
 Das Braten am Spieß.  
 Der Gasbackofen.  
 Verbunden mit Schaukochen. In den Abendvorträgen  
 Vorführung v. Lichtbildern. Verteilung v. Kostproben  
**Eintritt frei!**

**Wegen Personalferien**  
 bleibt unser Geschäft für die Artikel Teppiche,  
 Gardinen und Möbelstoffe von Montag, den 14.  
 bis Sonnabend, den 19. August, geschlossen.  
 Während dieser Zeit geöffnet nur für die  
 Artikel Tapeten und Linoleum.

**Musikinstrumentenbau-  
 und Reparaturwerkstatt**  
**Friedrich Spengler, Rüstringen.**  
 Bremer Strasse 20, Ecke Mitscherlichstrasse.  
 Spezialität: Anfertigung feiner Blech-Blas-  
 Instrumente, la Bogenziehen.  
 Ausführung aller Reparaturen an sämtlichen Instrumenten.  
 Ankauf. Stets Gelegenheitskäufe. Verkauf.

**Das echte Gahlerer**  
 Fei 4. bad.  
 i. Wilhelmsh. Gahlerer-  
 haus Gökerstrasse 16,  
 Joh. J. R. Diekmann.  
**Henning Brot**

**Siebeltsburger Heim.**  
 Empfehle meine Kofa-  
 steller einer freund-  
 lichen Beachtung. Ge-  
 räumiges Wohnzimmer  
 nach einige Boden-  
 lage und Sonntag frei.  
 Spezialität: Gutes  
 Stundbrot. Witten.  
 12009 **Dani Duffe.**

**Waldhühner Schoof.**  
 Vermittlung Aufenthalt  
 für Waidhühner, 40 Min.  
 vom Bahnhof Ostem.  
**Deutscher Trans-  
 portler-Verband**  
 Ostbrettmaltung  
 Rüstring. - W'han.  
**Rachruf!**  
 Am Donnerstag  
 d. 10. August, ver-  
 starb unser Rol-  
 len d. Zeitung-  
 trägerin  
**Martha Bösen.**  
 Ihr Andenken  
 wird uns in Ehren  
 halten.  
 Der Vorstand.  
 Die Beerdigung  
 findet a. Montag,  
 den 14. d. M., von  
 der Leichenhalle  
 d. Neuener Fried-  
 hof, nach 2 1/2 Uhr  
 aus statt.

**Freie Kurvereinschaft**  
 Rüstringen  
**Rachruf!**  
 Am Donnerstag  
 d. 10. August, ent-  
 schied nach kurzem  
 Krankenlager un-  
 sere Zuzugensin  
 liebe Zuzugensin  
 im 18. Lebensjahre  
 Der Verein ver-  
 liert eine Zuzugensin,  
 die mit großer Hufe und  
 Liebe dem Sport  
 halbigte. Sie wird  
 uns unvergesslich  
 bleiben.  
 Die Beerdigung  
 findet statt am  
 Montag, d. 14. 8.,  
 nachm. 2.30 Uhr,  
 von der Leichen-  
 halle d. Neuener  
 Friedhof aus. Die  
 Zuzugensinnen  
 verbleiben sich  
 jeweils Teilnahme  
 an der Beerdigung,  
 wenn sie möglich.  
 Der Vorstand.

**Die Beerdigung**  
 unserer lieben Entschlafenen findet am Montag  
 nachm. 2.30 Uhr von der  
 Leichenhalle d. Neuener  
 Friedhofes aus statt.  
**Familie A. Böfens.**

**Todesanzeige.**  
 Gestern kurz vor Mitternacht ent-  
 schied nach langem schwerem Leiden  
 mein innigstgeliebter Mann und meines  
 Kindes treuergender Vater, unser lieber  
 Bruder, Schwager und Onkel, der  
 Maschinenschlosser (3183)

**August Huber**  
 im fast vollendeten 66. Lebensjahre.  
 Wilhelmshaven, den 12. August 1922  
 In tiefer Trauer:  
**Anna Huber und Sohn**  
 nebst Angehörigen.  
 Die Beerdigung findet Dienstag  
 nachm. 2 Uhr vom Trauerhause, Birsen-  
 strasse 2, aus statt.

**Allgemeine Ortskrankenkasse**  
 Wilhelmshaven - Rüstringen  
**Bekanntmachung.**  
 Nachdem der Wahlvorschlag Nr. 2 für den  
 sächste (Wahlvorlagvertreter Reuter) für un-  
 gültig erklärt worden ist, gelten die im Wahl-  
 vorlag Nr. 1 für Vertretter (Wahlvorlag-  
 vertreter Schöber) genannten Personen als  
 Wahlvorlagvertreter u. deren Ergänzung für gewählt.  
 Die für Sonntag, den 20. August 1922,  
 anberaumte Wahl braucht daher nicht  
 stattfinden.  
 Wilhelmshaven, den 11. August 1922.  
 Der Vorstand, J. Freudenberg, Vorsitzender.

**Wittwoch, 16. August d. M., abends 8 Uhr,**  
 im Werftspeisehaus:  
**Deffentl. Beamtenversammlung**  
 „Deutscher Beamtenbund oder Allgemeine  
 Deutscher Beamtenbund“  
 Referent: Oberpostinspektor F. v. d. H., Vorsitzender  
 des Provinz-Kartells Hannover des Deutschen  
 Beamtenbundes. (3162) Freie Vorträge!  
 Anschließend hieran kurze Vorträge über  
 die vom hiesigen Kartell des D. B. B. ge-  
 schaffenen Einrichtungen, wie Sparr- u. Fortbil-  
 dungs-Kassen, Kranken-Unterstützungskasse und Waren-  
 verkaufsstelle. — Bei der Wichtigkeit des Ver-  
 handlungsthemas wird vollständiges Erscheinen  
 der Beamten erzwungen. (3162)  
 D. B. B., Kartellteil Wilhelmsh.-Rüstringen.

**Rüstringer Vortragswesen e. B.**  
**Verbleibende Gesellschaft Dr. Kienrich.**  
 1. Vortrag mit Schlußmusik: Sonntag  
 (13. 8.) nach Zangne. Abfahrt: 12.30 Uhr  
 von Wilhelmshaven. Die Teilnehmer wollen  
 Sonntagmorgens nach Zangne fahren. Gäste d. Hof-  
 teilnehmergebäude. Der Vorstand.

**Evangel. luth. Kirchengemeinde Bant.**  
 Sonntag, den 13. August 1922:  
 Vorm. 10 Uhr Gottesdienst, Matth. 13, 44-45.  
 „Des Christen Reichtum und Freude.“ Pastor  
 Köhlig. — Vorm. 11 1/2 Uhr Abendgottesdienst.  
 Pastor Köhlig. — Abends 7 1/2 Uhr Sonntagsschul-  
 dienst in der Kapelle. (3176)

**Achtung!**  
 Unten werden Kundlichst zur ge-  
 teilung, daß die Bild von Montag, den 14. d. M.  
 ab wegen dauernder Preissteigerung nur noch  
 gegen Bar verabsichtigt wird. (3177)  
**Waldhühnerverein Wilhelmsh.-Rüstringen**  
**Perser-Teppiche**  
 jede Größe (auch beschädigt), Japan-,  
 China- und Orientteppichgegenstände  
 jeder Art  
**kauft auswärtige Firma**  
 nach zu allerhöchsten Preisen. Schreiben  
 Sie über Briefe unter W. 1704 an  
 Werthehaus Wegwe, Wilhelmshaven,  
 zur Weiterbeförderung. — Vertreter  
 kommt bei Ihnen vor. (3178)

**Defters Mühlenhof.**  
 Jeden Sonntag, pünktlich 4.30 Uhr:  
**Konzert mit Tanzeinlagen.**  
 9754) Ge lobet leb. ein Knud Jarred.

**Anna Huber und Sohn**  
 nebst Angehörigen.  
 Die Beerdigung findet Dienstag  
 nachm. 2 Uhr vom Trauerhause, Birsen-  
 strasse 2, aus statt.

**Anna Klimm**  
 geb. Erdwig  
 im Alter von 38 Jahren. Dies bringen  
 tiefbetruert zur Anzeige  
**Georg Klimm**  
 nebst Kindern und Angehörigen.  
 Die Beerdigung findet am Montag,  
 den 14. August, nachm. 5 Uhr, von  
 der Leichenhalle in Aidenburg aus statt.





Erziehung und zum Teil großen Weisheit. Nachdem die Straft noch einige Tage gepulvert hatte, fand die einflussreiche Herrin die Ende...

Die Verfassungsjahre der jungen Republikern im kleinen Geschäftsjahre gestaltete sich gestern Abend zu einer erhabenen...

Die „Ephraim-Flange“

Uns wird folgendes neue Stück vom Wilhelmshavener Gewerkschafts...

Rüstringen-Wilhelmshaven.

Rüstringen, 12. Aug. 11.

pr. Für Mieter und Vermieter. Durch die heutige Bekanntmachung...

Kauft deutsche Teigwaren

immer noch nicht genügend bekannt ist, daß Teigwaren von allen Speisen am nahrhaftesten...

Berend hinaus und schaute mit einem Zug an, der abfahren sollte. Köpfig erklärte mein Name, ein lächelnder Mann steht auf einem...

„Wir sind vernommen worden. Man sucht dich.“ „Hat sagte: „Ich reife in den Weiten. Was hat man hier vom Leben?“...

In amerikanischen Schlachthäusern.

Durch nähere Augenblicke Chikago führt das Auto, wo düstere Fingelichter, Schornsteine, Bohlensteile, Geltrupp, aufgewühlter Boden...

Zerfallens. Die Beschäftigten in der Zuckerindustrie ist infolge der außerordentlich hohen Rendite nach fast ganz...

Die Postpatente sind eine Erlaubnis. Eine bedeutungsvolle Entscheidung über das Wesen einer Postpatente...

Wahlkreis für den Reichstag Oldenburg. 41. Band, Band 130 enthält: Bekanntmachung des Staatsministeriums vom 2. August 1922...

Ausbildungslehrgang für Offizierskandidaten. Es ist beabsichtigt, einen Ausbildungslehrgang für Lehrer und Beamtinnen des Landes...

pr. Rentenscutungen. Inseer Mitteilung, daß auch sämtliche Instanzen erhalten wurden, bedarf einer Einweisung...

pr. Selbstschulung. Die Tätigkeit des Rüstringer Fortschrittsvereins hat auch im Sommer nicht ganz geruht...

Rüstringer Dramenmarkt. Morgen, am Sonntag, ist der letzte Markttag, und nach dem Werke zu sehen gibt, ist im allgemeinen...

und Kalbfeln, die Rosenkranzfelder sind meist von Kindern in Anspruch genommen. Glücklichende sieht man bei den Verlosungen...

Brand. Ein starken Rauch entwickelnde Brand, zu dessen Klärung die Werkfeuerwehr herbeigeführt werden mußte, entstand...

Das neue Heim des Vereins. Ergänzend zu unserem Bericht über die Einweihung des neuen Heims für das städtische Jugend...

Wilhelmshaven, 12. August.

Breite für Brot. Da die Zulassung zur Verbilligung des Brotes seitens des Reiches nicht mehr gestattet werden können, hat eine...

Keine Kranzentransmissionen. Laut einer Bekanntmachung der Christenmission braucht eine Wäsche am 20. August...

pr. Geschieden. Am Abend des Aufnahmestages an der Wohnung der Leuten ist eine weiße Kalandone mit Stützpfeilern ausgelegt...

pr. Lebensmilde aus Rot. Gestern morgen machte ein älterer Mann seinen Leuten durch Ergehen im Wilhelmshavener Park...

Verfügte Stellungsbauer der Sonderausgaben. Infolge der am 1. Oktober in Kraft tretenden Personalveränderung sind die...

Verträge, Theater, Konzerte und sonstige Veranstaltungen.

Kammerspiele in der Gewerkschule. Samstag und Sonntag finden die letzten Kammerspiele von Lotte Demm...

Neues Operettentheater. Aus dem Theaterbureau wird uns gemeldet: In der morgigen Aufführung wird die...

Operettenaufführung im Friedrichshof. Wir machen die Bevölkerung, insbesondere die hiesige Arbeiterschaft...

trefflich rationelle bis aufs Fährliche sein ausgebildete Art. Riccard kann billiger, massenhafter, praktischer Fleisch werden...

Sprüche von Georg Herwegh.

Entpuppung. Defektor? — Mit Stolz. Ich habe des Königs Hofme. Die mich gepreht, mit des Volkes stolzem Donner verhaucht. An das Volk!...



Aus dem Lande.

Verhältnisse. Verfassungsfest. Eine öffentliche Zusammenkunft hatte zu gestern Abend der sozialdemokratische Klubverein nach dem Schluß der Beschlüsse...

Jugend. Öffentliche Bildungsveranstaltungen des Deutschen Arbeitervereins werden in Form öffentlicher Versammlungen und Vorträgen...

Verstöße. Wodt's Ruhe mit einer drei Zentimeter langen Wunde am Hinterkopf die bis auf den Schädelknochen reichte...

Verleumdung. Lebensmüde. Verschwanden war am vergangenen Sonntag der 18 Jahre alte Georg des Radwicklers R. in Wehrle...

Diebstahl. In letzter Zeit gerathet. Er erlitt den letzten Schicksal der hiesigen Polizei...

Reinigung. Streifen in den Delmenhorster Linoleumfabriken. Infolge der Ausbesserung einiger Abtheilungen der drei Delmenhorster Linoleumfabriken...

Schulden. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Schuldensystem. Die Stadt Dortmund hat am 1. Januar 1918 ein Guthaben von 140 Millionen Mark...

Bewerkschaftliches.

Gewerkschaftsausstellung in Hamburg. In der Zeit vom 17. bis zum 27. August findet in Hamburg eine Ausstellungsgewerkschaftsausstellung unter dem Namen Arbeiters-Börse statt...

Wie wird das Wetter am Sonntag?



Ein ungedecktes Hochdruckgebiet breitet sich von Großbritannien und Frankreich nach Deutschland aus. Bei Island ist ein neues Tiefdruckgebiet erschienen...

Wolfig bis heiter, etwas wärmer, vorwiegend trocken, schwache Luftbewegung.

Das Bild der Gewerkschaftsentwicklung Deutschlands und des Auslandes. Die Ausstellungen teilt sich in folgende Abteilungen: 1. Gewerkschaftsliteratur mit Verkaufstand...

Vom Dienstmädchen zum Königsleichen.

Die Zeiten sind schlecht, selbst für die Geliebten von Königen, da diesen in der letzten Zeit auch das Geld ausgeht. Eine interessante Begebenheit in dieser Hinsicht wurde in Rom...

In die Gefäße gefüllte Könige. Paris überdeckt zurzeit mehrere Regierungen...

Veranstaltung der Arbeiter-Börse in Hamburg oder dem Ortsausschuß der Arbeiter-Börse...

Literatur.

Die neue Zeit. (Welt 20. Preis des Belles 3,50 Mk.) Aus dem Inhalt: Probleme von Alvin Seaman...

Dermisches.

Opfer der Berge. Im Rückblick beim Aufstieg auf die Langhorn (Schwyz) stieg eine führende Partei...

Ein kritischer Reisebericht. Reuter meldet aus St. Johns (Neufundland): Der britische Kreuzer 'Halcyon' ist gestern Abend auf der Höhe von Point Amour gesunken...

Briefkasten.

H. u. Z. Sebellstr. Die Beantwortung der Frage ist im Briefkasten nicht möglich...

Rüftinger Parteiangelegenheiten.

Arbeiter-Jugend Rüftinger-Abteilungen. Die Teilnehmer zum Herbst nach Gießen treffen sich morgen früh um 5 1/2 Uhr auf dem Bahnhof Gießen...

Hochwasser.

Sonntag den 12. August, 4,25 Uhr morgens, 4,80 Uhr nachm.

Verantwortlich für Politik, Heilwesen und den allgemeinen Teil: Josef Höpfer, Rüftinger, für Provinzialles Karl Schatz, Wilhelm, Verlag Paul Duff, Druck Paul Duff u. Co., Rüftinger.

Advertisement for Maggi. 'Beachtenswert! Lassen Sie Ihr Maggi-Fläschchen nur aus der grossen Maggi-Flasche nachfüllen.'

Stelle sind. Nimmt sich niemand mehr um die schwarzen Götter. Sie sind in einer elenden Kaserne ganz unzulänglich untergebracht...

Gifenbader als Räuber.

Bei der Stoff zu Angeln brauchten, hatte sich die gefürchtete Jugantmannschaft eines Auges Dresden-Berlin auf Anweisung ihres Führers zusammengetan...

Ein leeres Schäferhündchen.

Ein stolpziges Liebesabenteuer machte ein finnischer Stoffkaufmann erleben, der sich vorübergehend in Berlin aufhielt...

Geschichtliches.

Strassburger in Paris. (Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.) Sitzung vom 10. August. Der Schlichter Ernst Weirauch in Rüftingen befragte die 3 in Wilhelmshafen an einem gemeindefreien schweren Diebstahl...

Parteinachrichten.

Ein neues Parteiblatt in Deutsch-Oberhessen. Da das bisherige oberhessische Parteiblatt, der 'Volksbote', der seinen Sitz in Kassel hat...



**:: Allgemeines ::**

**Mitglieder** der Reichsbetriebs- u. Ortskrankenkasse besuchen in Erkranungs-fällen das Hermannsbad am Bismarckplatz.

**Detektiv-Büro „Fuchs“** Inhaber: Karl Frerichs Fernruf 535, Börsenstrasse 21, Fernruf 535.

**Henriette Uhlhorn** Gökcrstrasse Nr. 76 Eisenwaren, Werkzeuge, Haus- und Küchengeräte.

**Paul Nitschke** Wilhelmshavener Strasse 23. Eisenwaren, Haus- und Küchengeräte.

**B. F. Kuhlmann** Bismarckstr. 69. Stahlwaren, Nähmaschinen, Beleuchtungs-artikel, opt., mech. Spielwaren, opt. Schleiferei.

**Fritz Völlers** Marktstrasse 42, Fernspr. 275. Eisenw., Haus- u. Küchengeräte.

**E. Witte & Co.** Elektrotech. Grosshandlung. Wilhelmshavener Strasse 80, Telefon 255.

**Waschmittel-Zentrale** Alte Str. 16. Whavener Str. 36 Seife — Seifenpulver — Bürstenwaren

**Zentralheizungswerk** Wilhelmshaven-Rüstringen, Börsenstrasse 81. —: Fernsprecher 1155.

**Musikhaus zur Byra E. Paulus** Marktstrasse 20. Spezialgeschäft für feinste Musik-Instrumente. Weiss- und Wollwaren — Zigarren-Junge

**Arthur Junge, Wertstrasse 7**

**Kurt Gebhardt, Gökcrstrasse 39** Zigarren — Zigaretten — Tabake

**Hermann Sademasser**, Gökcrstrasse 45 empfiehlt sein reichhaltiges Zigarren-, Zigaretten- und Tabaklager

**Pfeifenhaus Harms**, Gökcrstrasse 81. Grösste Auswahl in Pfeifen u. Tabakfabrikanten.

**Wilhelm Griem**, Marktstr. 33, Fernruf 757. Zigarren — Zigaretten Rauchtabelle — Grossverkauf — Kleinverkauf

**Ernst Hoppe**, Gökcrstr. 87. — Gegr. 1906. Spezialität: Fussboden-Lackfarben.

**B. u. d. Ecken, Kurz-, Weiss-Wollwaren** Wilhelmshaven, Bismarckstrasse 50. Rüstringen, Wilhelmshavener Strasse 32.

**:: Lebensmittel ::**

**Grael & Irps** Rüstringen, Gökcrstr. 39, Tel. 266 Whaven, Marktstr. 31, Tel. 979 Wild, Geflügel, Gänse, Eier, Butter, Delikatessen.

**Emil Schmäke** Fabrik feiner Fleisch- und Wurstwaren.

**Obst- u. Gemüsezentrale Ad. Heesch** Wilhelmshavener Strasse 69, Fernruf 1014.

**Georg Bohemann, Brotfabrik** Verkaufsstellen in allen Stadtteilen. Ecke Müller- und Zedeliusstrasse.

**Fettwarenhans Hansa** Wilhelmsh. Str. 7 u. 60 Inh. Th. Schiermann. Größtes Speziallebenswarengesch. Norddeutschl.

**Zaages Markthalle**, Am Bahnübergang. Obst — Gemüse — Süßfrüchte.

**H. Kaufmann**, Wilhelmshavener Straße und Schillerstraßen-Ecke H. Aufschnitte, Käse, Butter, Ei r. Fette.

**H. Peters**, Inh.: Gebr. Peters, Wilhelmshaven, Neue Str. 15, Rüstringen, Gökcrstr. 58 Täglich frische Rührwaren.

**Müllers Markthallen**, 6 Verkaufsstellen 6 Spezialgeschäft für Obst, Gemüse, Süßfrüchte.

**Hamburger Fruchthaus**, W. & M. Witt Gökcrstrasse 59 In- und ausländ. Früchte, Gemüse, Konserven.

**Nögl - Brot** altbewährt seit 1880.

**Wilhelm Römer**, Gökcrstr. 92, Fernruf 348. Kolonialwaren, Delikatessen

**R. Sagcob**, Wilhelmshavener Straße 90 Brot, Backwaren, Konfitüren.

**Fritz Seyboth**, Fischhandlung, Whav. Str. 22 Tägl. fr. Rührerw. u. Seefische

**Otto Bakker**, Bismarckstr. 75 Spezialität: Tee, feinste ostriessische Mischung.

**Drogen**

**Stern-Drogerie**, Paul Herms, Gökcrstr. 89. Alle Artikel zur Säuglings-pflege. Jansens Fussbodenlackfarbe u. Universalöl

**Drogerie Hans Gülmes**, Wilhelmshavener Strasse 39 Fernruf 794 — Kolonialwaren — Fernruf 794

**Drogerie Bange**, Gökcrstrasse 43 Drogen — Seifen — Parfümerien

**Central-Drogerie**, Hans Bruchhausen Tel. 898, Wilhelmshavener Str. 30

**Drogerie Otto Zoch**, Bismarckstr. 77 Tel. 998 Wertstr. 14. - Drogen, Farben, Lacke usw.

**Eugen Dempewolf**

**Drogen-Meyer**, Marktstraße 18 und 46

## Geschäftliche Rundschau

(Gesetzlich geschützt) und Zeitungs-Dauer-Fahrplan. (Gesetzlich geschützt)

# KARSTADT

Das Haus der guten Qualitäten.  
Spezial-Abt.: Manufakturwaren, Trikotagen, Herrenkonfektion, Handschuhe und Strümpfe.

Wilhelmshaven, Gökcrstrasse 24.

**J. EGBERTS**, Inh. E. Wiesenmüller, Gökcrstrasse Die beste Einkaufsquelle der werktätigen Bevölkerung.

**Julius Harms**, Marktstraße 43, Fernruf 1064 Reichhaltige Auswahl elektrischer Beleuchtungskörper sowie sämtlicher elektrotechnischer Bedarfsartikel.

**Nationalbank für Deutschland K. a. H.** Berlin-Bremen. — Aktienkapital und Reserven 200 000 000. — Zweigniederlassung: Wilhelmshaven, Bismarckstrasse 62. — Mit Depositen-kassen Börsenstrasse 33, Roomstrasse 66.

**Rüstringer Sparkasse** Hauptstelle Gökcrstrasse 52 Nebenstelle Wilhelmshaver Straße 5. Bürger bringt Eure Ersparnisse zur eigenen Sparkasse.

**Industrie-Werke Rüstringen** G. m. b. H., Börsenstrasse Nr. 81. Fernruf 2028 — 1201 — 2198

**Weidemann & böpkes, Sparolentfabrik**, Ulmenstraße 36-38 — Fernruf 971

**Kartoffel-Grosshandels-Gesellschaft** Steenzen & Co., Am Handelshafen 11, Tel. 162

**Fritz Droste, Fahrräder** Wilhelmshavener Straße 75. Bestemgerichtete Werkstatt. Sämtliche Ersatzteile.

**MARKTSTRASSE KAUFHAUS MARGOLINER GÖKCRSTRASSE**

**Gebr. Thellen**, Rüstringen i. Oldenburg :: Fernruf Nr. 194. Weine — Spirituosen — Liköre Niederlagen in allen Stadtteilen.

## FAHRPLAN

<p><b>Abfahrt von Wilhelmshaven:</b> Richtung Oldenburg: D 549 553 W* 614 E 886 945 1290 216 W* 358 W* 510 607 810 D 985 1197*</p> <p>Richtung Jever: 650 905 1230 408 W 456 890 S * nur bis Varel. † nach Ocholt.</p>	<p><b>Ankunft in Wilhelmshaven:</b> Richt. Oldenburg: 620 W* D 703 (ab 1.7.) 786 W* D 901 947 1052* 114 344† D 358 440 W* 458 881 1047† 1147</p> <p>Richtung Jever: 612 S 617 W 100 448 899 S 1047 * von Varel. † von Ocholt.</p>
--	---

**Gebr. Meyer**, Rüstringen, Gökcrstr. 57 — Tel. 787 — Eisenwaren, Haus- und Küchengeräte.

**Grimm & Reiners, Holzhandlung**, Kieler Straße 11, Telefon 1143.

**Carl Frerichs**, Gökcrstrasse Nr. 71, Ecke Zedeliusstraße, Uhrmacher und Juwelier. Eigene Reparaturwerkstatt — Ankauf von Edelmetallen.

**Badaria-Bräu**  
das beste Bier! Überall erhältlich!

**Historia-Diele**, Wilhelmshavener Straße 19. Erstes Kabarett am Platze.

**Meinckes Wolfpanorama**, Mellumstr. Ecke Schillerstr. Jede Woche andere Reisen durch die Welt.

**Monopol**, Besitzer: Wilhelm Quinting — Fernruf 500. — Täglich große Künstlerkonzerte.

**Jos. Göttert, Börsenstrasse 30-32** Wilhelmshavener Honigkuchenfabrik.

**H. Schröder**, Börsenstrasse 59, Konfitüren und H. Backwaren.

**H. Cornelissen** Futtermittel Börsenstr. 25 Tel. 1619

**Ernst Roth Nachf.** Gökcr- Ecke Peterstr. Zigarren, Zigaretten, Tabake

**Wulfs Betten-Geschäft, Wallstraße 32** Betten, Bettstellen, Matratzen, Steppdecken, Schlafdecken. Beste Qualitäten. Billigste Preise.

**Gebr. Zahn, Varel i. Old.**, W. S. V. Automobile — Fahrräder — Motorräder — Nähmaschinen Schlosserei, Dreherei u. Aufzogen. Schweißerei, Reparaturwerkstatt.

**Carl Wagenknecht**, Fahräder, Nähmaschinen und Reparaturwerkstatt

**H. Schickler**, Schloßstraße 13 Herren- und Knaben-Konfektion, Unterzeuge und Schuhwaren.

**Heinr. Sturhahn**, Neue Str. 17, Fernruf 456. Fahrräder, Nähmaschinen und Reparaturwerkstatt

**W. S. V. Automobile — Fahrräder — Motorräder — Nähmaschinen** Schlosserei, Dreherei u. Aufzogen. Schweißerei, Reparaturwerkstatt.

**Wangeheinecken & Riehl**, Fernruf Nr. 460 Manufaktur, Aussteuer und Konfektion.

**Schuhwaren** kaufen Sie preiswert bei **beo Neumann**

**Kaufhaus Weiß**, Vorteilhafte Bezugsquelle für Schneiderinnen.

**Konfektion, Kurz-, Woll- u. Weißwaren**

**Barlisch & von der Brölie** Tel. 09 Wilhelmshaven, Ecke Wall- und Viktoriastraße. Groß Sortimentsgeschäft weitester Umgebung. Manufakturwaren, Herren- u. Damenkonfektion.

**Carl Pape**, Wilhelmshavener Straße 25. Baby-Ausstattungen. — Woll- und Weißwaren. — Favorit-Schmitte.

**G. Beuermann, Gökcrstr. 41**, Kurz-, Weiß- und Wollwaren, Unterzeuge, Herren-Artikel.

**H. Rastede**, Inh.: Hugo Storch, Gökcrstr. 73. Manufaktur-, Weiß-, Woll- und Kurzwaren. — Arbeiter-Garderoben.

**Joh. Albers**, Gökcrstr. 67. Tel. 1544. Herren- u. Knabenkonfekt., Wäsche, Unterzeuge, Hüte, Mützen, Maßanfert., Berufskleidung

**Otto Becker**, Wilhelmshavener Straße 56. Herren- und Knabenbekleidung.

**Walter Kraa**, Kasernenstr. 3/5. Feine Damen- u. Knabenkonfekt., Wäsche, Unterzeuge. Garantiert guter Sitz, erstklassige Verarbeitung.

**Schuh-u. Lederwaren**

**beder** und sämtl. zur Reparatur erforderlichen Werkzeuge und Zutaten kaufen Sie am billigsten bei **H. Garlischs**, Marktstr. 47.

**Johann Holthaus. Gute Schuhwaren!** Wilhelmshavener Str. 30. Gökcrstr. 22

**b. binnemann, Bederhandlung**, Whavener Straße 64 Prima Lederausschnitte, Gummi-Abzüge und Schuhmacher-Bedarfsartikel.

**bederauschnitt** Contin- und Excelsior-Gummi-absätze, Gummisohlen, sämtl. Bedarfsartikel Kauf Sie a. best u. billigst b. Ocker-Neveling, Bismarckstr. 75, u. Neveling, Marktstr. 24

**Erich Gustav Meyer**, Gökcrstrasse 65 Leder-Ausschnitt, Schubbedarfsartikel, Gummi-Sohlen u. -Abzüge

**Heinrich Janssen, Schuhhaus**, Gökcrstr. 64 Die beste Bezugsquelle für preiswerte Schuhwaren.

**Schuhwaren** kaufen Sie preiswert bei **J. Frerichs, Gökcrstr. 79**

**Schuhinstandsetzungslabik „Hansa“** Gökcrstr. 67. Whav. Str. 37. Rep. schnell u. sauber.

**Wilhelm Borchers, Gökcrstrasse 37** Schuhwaren und Reparaturwerkstatt.

**Fritz Heinisch**, Gökcrstr. 63. — Schuhwaren-lager. Erstklassige Maßarbeit. Ausführung sämtlicher Reparaturen

**:: Möbel ::**

**Möbel-Dekoration - Kunstgewerbe** Fernspr. 1127 **Hermann Onnen** Gökcrstr. 18.

**M. Woll**, Peterstraße 52 Einzeilmöbel und ganze Ausstattungen.

**Bau- u. Möbelfischerei, Möbelmagazin** Heinr. Klimm, Peterstr. Ecke Schillerstr., Tel. 1324.

**Möbelgroßvertrieb** Inhaber: Georg Stein, Whaven, Knorrstr. 14. Geschmackvolle musterh. Ausstellung in 3 Etagen.

**Heinr. Krebs, Möbelhandl. u. Tischlerei** Gerichtsstraße Nr. 6

**Fritz bühbes, Möbelhandlung** Peterstraße 70, gegenüber dem Amtsgericht.

**E. bambrecht**, Tischlermeister, Mellumstr. 22. Ausführung sämtlicher Bau- und Möbelerbeiten.

**Uhren u. Goldwaren**

**Ihre Uhr geht nicht!** Garantie für schnelle Reparatur bietet Ihnen die altbek. gute Werkstatt v. Heinr. Schmidt, Whavener Str. 30, Uhrmacher.

**Georg Frerichs**, Uhrmachermeister u. Wertstr. Nr. 21 Beste und billigste Reparaturwerkstätte.

**H. Braun, Uhrmacher und Goldarbeiter** Börsenstrasse 31, Ecke Prinz-Heinrich-Straße

**B. Feddes, Uhrmacher und Goldarbeiter** Knorrstraße 3. Spezialgeschäft für Hausuhren.

**Weidner**, Gökcrstrasse 85. Uhren, Goldwaren. Eigene Reparaturwerkstatt.

**Wilh. Stettin**, Bismarckstr. 60, Ecke Bismarckpl. Spezialhaus f. Uhren u. Goldwaren

**Richard Deutschmann**, Gerichtsstraße 1 Billigste Bezugsquelle für Trauringe in jedem Feingehalt.

**Alb. Pukies**, Uhren u. Goldwaren Bismarckstraße Nr. 47.